

45^{RPM} REVOLUTIONS PER MINUTE

Dokumentarfilm TV

Pressemappe

Soda Film und Media KG
Preysinggasse 7-9
A-1150 Wien
+43 1 2366034
info@45rpm.at
www.45rpm.at

45 REVOLUTIONS PER MINUTE (AT)

1. Kurzbeschreibung

Dokumentarfilm TV

geplante Länge: 52 Minuten
Aufnahmeformat: XDCam HD, 16:9

1.1 Logline:

45 REVOLUTIONS PER MINUTE geht auf Entdeckungsreise in die Wiener Underground Soul-Szene. Ein Film über Leben, Leidenschaft, Träume und altes Vinyl.

1.2 Kurzzinhalt:

Ende der sechziger Jahre entstand in Nordengland mit Northern Soul die weltweit erste Underground Dancefloor Bewegung. Rare und bis dato unbekannte US-Soul Singles aus den Sechziger Jahren ließen tausende von Jugendlichen aus Manchester, Leeds oder Newcastle in nächtelangen Tanzexzessen die Eintönigkeit des nordenglischen Alltags vergessen. Wie das Tanzphänomen Soul nach Wien kam und mit welchen Strategien PlattenladenbesitzerInnen, VeranstalterInnen und DJs bis heute die Szene am Leben erhalten, wie schwarze Soulkünstler in Wien ihre musikalische Heimat finden und was das besondere Lebensgefühl von Soul bei Tänzern, Fans und Plattensammlern bewirkt, zeigt der Dokumentarfilm 45 REVOLUTIONS PER MINUTE. Ein Film über Soul in Wien.

1.3 Hintergrund:

Soul liegt im Trend. Neue Radiosender wie „Superfly“, aber auch „FM4“ und Internetradios setzen auf dieses Phänomen. Nicht zuletzt ziehen Musikstücke der Sängerinnen „Amy Winehouse“ und „Duffy“ immer mehr Jugendliche aus unterschiedlichen Musikrichtungen, wie etwa HipHop und Ska an.

Die Kernzielgruppe von 45 REVOLUTIONS PER MINUTE sind Personen im Alter von 20-45 Jahren. Sie nehmen aktiv am Nachtleben teil, interessieren sich für Musik und Kultur, sind IndividualistInnen und finden sich in allen Schichten wieder.

Der Dokumentarfilm rückt die ProtagonistInnen, die Musik und die Orte in den Vordergrund, um das besondere Lebensgefühl und den Spaß am Soul näher zu bringen. Vergleichbaren Filme über Soul wurden zuletzt im England der 70er und 80er Jahre produziert.

45 REVOLUTIONS PER MINUTE ist somit der erste Dokumentarfilm, der sich dieser spezifischen Musikszene in Wien über eine ganze Saison widmet. Er wird durch das exklusive Musikerlebnis, die Freude am Soul und mit Einblicken in individuelle Lebenswelten überzeugen.

1.4 Stabliste:

Produktion/Kamera: Jochen Graf
Buch/Interviews: Dieter Pfeiler und Petra Nickel

zusätzliche Kamera: Roman Chalupnik
Musikberatung: Jörg Lauer
Ton: Gerhard Daurer
Schnitt: Harald Nestl, Gerhard Daurer

1.5 Aktueller Entwicklungsstand:

Drehkonzeptentwicklung abgeschlossen
Casting ProtagonistInnen abgeschlossen
Rechteklärung Musik weitgehend abgeschlossen
Teaserproduktion abgeschlossen
Einreichungen Filmförderungen Herbst 2009
Drehbeginn am 02.10.2009 (Soul-Saison dauert bis Juli 2010)
Fertigstellung/Release: Herbst 2010

1.6 Rückfragehinweis:

Soda Film und Media KG
Preysinggasse 7-9
1150 Wien
Tel: +43 1 2366034
Mobil: +43 699 19013891 (Jochen Graf)
Mail: info@45rpm.at
Web: www.45rpm.at

45 REVOLUTIONS PER MINUTE (AT)

2. Statement

45 REVOLUTIONS PER MINUTE geht auf Entdeckungsreise in die Wiener Underground Soul-Szene. Ein Film über Leben, Leidenschaft, Träume und altes Vinyl.

Der 52-minütige Fernsehdokumentarfilm zeigt die Unverwechselbarkeit und Originalität der Wiener Soul-Szene. Dabei stehen die unterschiedlichsten ProtagonistInnen im Mittelpunkt. Ein Plattenladenbesitzer, VeranstalterInnen und DJs/DJanes bringen ebenso wie schwarze SoulkünstlerInnen, TänzerInnen, Fans und PlattensammlerInnen eine große Bandbreite an Persönlichkeiten und Emotionen hervor.

Für Wiener Verhältnisse sei die Szene überdimensioniert, befinden manche. Funktionieren tut sie trotzdem. Viele KünstlerInnen finden in Wien ihre neue Heimat, Veranstaltungen nehmen zu und werden durch die Auftritte auch internationaler SängerInnen bereichert.

Eine bunte Vielfalt ist die Folge.

Während die einen ganz introvertiert und akribisch nach Plattenraritäten suchen, geben sich andere ausgelassen auf den Tanzflächen der vielfältigen Veranstaltungen und Festivals in Wien und Europa. Während die Partys bestimmter VeranstalterInnen gesteckt voll sind, sodass BesucherInnen keinen Einlass mehr finden, haben andere mit schwindendem Publikum zu kämpfen und müssen sich durch allerlei Auflagen „wurschteln“.

Diese Einblicke in die individuellen Lebenswelten lassen viele Möglichkeiten zu, Soul, als Gegengewicht zum Mainstream und als exklusive und ursprüngliche Form eines besonderen Nachtlebens spürbar zu machen. Der Film geht der zentralen Frage über die Besonderheit der Wiener Soul-Szene nach. Die Antworten können in der belebten Community nicht unterschiedlicher ausfallen.

45 REVOLUTIONS PER MINUTE erzählt davon kontrastreich, mit unterschiedlichen Rhythmen und immer nah an den ProtagonistInnen.

Den Spaß an der Musik und das einzigartige Lebensgefühl greifen heute der neue Wiener Radiosender „Superfly FM“, aber auch „FM4“ und Internetradios auf. Soul liegt im Trend! Selbst Starmania-KandidatInnen interpretieren bekannte Soulnummern, um ihr Publikum zu begeistern. Nicht zuletzt ziehen Musikstücke der Sängerinnen „Amy Winehouse“ und „Duffy“ immer mehr Jugendliche aus unterschiedlichen Musikrichtungen, wie etwa HipHop und Ska an. Gerade dieses Phänomen zeigt das Potential von 45 REVOLUTIONS PER MINUTE. In den letzten zwei Jahrzehnten hat es wohl vereinzelte Musik-Dokumentarfilme in Österreich gegeben, aber noch niemals einen über Soul. Selbst in England, dem Land mit den meisten Soulfans Europas, wurden die letzten nennenswerten Filme über die Musikrichtung (Northern) Soul in den 70er Jahren von BBC produziert. Als einer der wenigen aktuellen Filme über

Soul umfasst „Only the strong survive“ von den US-amerikanischen Filmemachern D.A. Pennebaker und Chris Hegedus den Werdegang von zehn Soul-Legenden, ohne auf das szenespezifische Umfeld, wie etwa Fans, ClubbetreiberInnen oder TänzerInnen einzugehen. Bei der Viennale 2002 fand der Film großen Zuspruch und brachte bereits damals die Idee hervor, einen Dokumentarfilm über die außergewöhnliche Wiener Soul-Szene mit allen Beteiligten und KünstlerInnen zu produzieren.

45 REVOLUTIONS PER MINUTE entzieht sich dem klassischen Reportagestil und bietet bunte, ungewöhnliche und neue Einblicke in Veranstaltungen, private Orte und Plattensammlungen. Da der Film rein aus der Perspektive der ProtagonistInnen erzählt wird und auf erklärende Sprecher verzichtet, bedarf es einer gründlichen und behutsamen Vorauswahl der Beteiligten. Ein gutes Vertrauensverhältnis zu den ProtagonistInnen ist für die Projektentwicklung essentiell, deshalb erscheint es in dieser Phase sinnvoll, das Team klein zu halten. Um den besonderen Look und Stil zu verdeutlichen, wird bereits in der ersten Phase an einem Teaser gearbeitet, der nach Fertigstellung des Konzeptes für die Gewinnung von Fernsehsendern und zur Unterstützung der Herstellung des Films dienen wird (ab Oktober unter www.45rpm.at).

Vor dem Beginn der Soulsaison, die im Oktober mit der neuen Saison startet fiel die intensive Beschäftigung mit dem Erwerb der Rechte von im Film vorkommenden Musikstücken und Archivmaterial. Hierfür war es notwendig, in Kontakt mit DJs/DJanes und mit - vor allem in England angesiedelten - Radio- und Fernsehsendern zu treten. Diese haben - durch die Veröffentlichung von Musik-Compilations und Filmen - bereits Erfahrung mit der Zuordnung von Soulmusik zu ihren Labels und Verlagen. Sie haben auch ein gesteigertes Interesse, als Inhaber von Musikrechten in Form von Sponsoring zur Herstellung des Dokumentarfilms beizutragen.

Darüber hinaus wurden in diesem Zeitraum neben Recherchen zu Soul und zu Musikstücken die ProtagonistInnen gecastet, eine Dramaturgieberatung in Anspruch genommen und die Stabliste zusammengestellt. Fixe Zusagen gibt es bereits von Petra Nickel (Buch, Regie) und Dieter Pfeiler (Buch, Regie). Am Ende dieser Projektentwicklung steht nun das fertige Filmkonzept, eine grundlegende Klärung der (Musik-)rechte, eine Lizenzvergabe an Fernsehanstalten und die Fertigstellung der produktionstechnischen Vorbereitungsmaßnahmen wie, Kalkulation, Stabliste und Drehplan. Weiters wird die Einreichung zur Herstellungsförderung im Herbst/Winter 2009 angestrebt.

Das Netzwerk an Soulbegeisterten in England, Spanien, Japan und den USA bietet eine spannende Verwertung im internationalen Umfeld. Ein kleines Land wie Österreich mit einer überdimensionalen Soul-Szene ist für viele TouristInnen und auch für die Werbung von Wien im Ausland attraktiv. Gerade Wien mit seinem historischen Charme und einer belebten Nachtlebensebene macht diese Stadt zu einem interessanten Hotspot. Diese Eigenschaften machen 45 REVOLUTIONS PER MINUTE zu einem spannenden Dokumentarfilm für Fernsehstationen in ganz Europa, aber auch in Japan und den USA. Die

Kernzielgruppe sind hier wie dort Personen im Alter von 20-45 Jahren. Sie nehmen aktiv am Nachtleben teil, interessieren sich für Musik und Kultur, sind IndividualistInnen und finden sich in allen soziodemografischen Schichten wieder.

Wichtige Festivalteilnahmen im In- und Ausland sind die Diagonale in Graz, die Viennale, das Crossing Europe Film Festival in Linz , das Dok.Fest München, das International Documentary Film Festival Amsterdam (NL), das Leeds International Film Festival (UK), das Sundance Film Festival (USA), American Film Institute - Filmfestival Los Angeles und das Internationale Dokumentarfilmfestival von Yamagata (JP).

Das Ziel von 45 REVOLUTIONS PER MINUTE ist es, als erster Dokumentarfilm sich dieser spezifischen Musikszenen in Wien zu widmen und mit Einblicken in individuelle Lebenswelten zu überzeugen. Er rückt dabei die ProtagonistInnen, die Musik und die Orte in den Vordergrund, um ein besonderes emotionales Musikerlebnis und die Freude am Soul erlebbar zu machen.

3. Kernteam - Kurzbiografien

Jochen Graf

geboren 1980 in Wien. Abgeschlossenes Studium MultiMediaArt an der Fachhochschule Salzburg 2006. Auslandssemester an der Prager Filmakademie FAMU. Auszeichnungen und Nominierungen u.a. Young Directors Award (Cannes), film.forum.awards (Linz) und shorts in screen (ORF), zahlreiche Festivalteilnahmen im In- und Ausland. Tätig als Produzent, Regisseur und Designer interaktiver Medien. Erfahrung bei Filmproduktionen im In- und Ausland.

Petra Nickel

geboren 1972 in Aalen/BRD. Lebt und arbeitet als Drehbuchautorin, Schauspielerin und Logopädin in Wien.

Weitere Projekte und Arbeiten unter www.petranickel.com

Dieter Pfeiler

geboren 1969 in Wien. Abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften an der Uni Wien. Gründungsmitglied der Beatzentrale und DJ diverser Soul- und 6ts-Veranstaltungen in Wien.